

Erstqualifizierung nach AwSV

Inhouse-WHG-Schulungen von Schütz Energy Systems für Heizölverbraucheranlagen

Selters, im Oktober 2026. Schütz Energy Systems bietet ab sofort Inhouse WHG Seminare im Bereich Lagerbehälter an. Der WHG-Grundkurs vermittelt hierbei die theoretischen Grundlagen für die Tätigkeiten als betrieblich verantwortliche Person in einem Fachbetrieb für Heizölverbraucheranlagen nach AwSV. (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)

Nach § 62 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes dürfen nur entsprechend qualifizierte Fachbetriebe Aufstellung, Installation, Instandhaltungs-, Prüfungs- und Sanierungsarbeiten sowie Stilllegung von Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen durchführen, wozu auch Heizölverbraucheranlagen gehören.

Um diese Arbeiten rechtssicher durchführen zu können, muss der Fachbetrieb eine betrieblich verantwortliche Person (Ingenieur, Meister oder einen staatlich geprüften Techniker) benennen, die die notwendige Qualifikation besitzt, um die Einhaltung der Anforderungen des WHG sicherzustellen. Im Rahmen einer 1-2-tägigen Präsenzveranstaltung bietet Schütz Energy Systems ab sofort ein Inhouse WHG-Seminar an, das hierfür die theoretischen Grundlagen als betrieblich verantwortliche Person vermittelt. Ziel des Grundkurses ist die Erstqualifizierung der betrieblich verantwortlichen Person in einem Fachbetrieb für Heizölverbraucheranlagen nach AwSV.

Die Schulungsinhalte decken dabei Rechtsgrundlagen, technische Regeln, Heizölverbraucheranlagen, Ölleitungen, Grenzwertgeber und Leckanzeigegeräte ab. Als Abschluss erfolgt eine theoretische Prüfung; bei Bestehen erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung der Güte- und Überwachungsgemeinschaft (ÜWG) oder einer Sachverständigenorganisation.¹

Die Schulung und die offizielle Zertifizierung des Fachbetriebs erfolgen schließlich durch den SHK-Landes-Fachverband, die DEKRA oder den TÜV. Mindestens alle zwei Jahre muss eine anerkannte Weiterbildung oder Fortbildung besucht werden.

Für die praktische Umsetzung stehen Schulungen wahlweise inhouse bei Schütz Energy Systems oder in Zusammenarbeit mit Großhandelspartnern in der jeweiligen Region zur Verfügung. Mit diesem Angebot will Schütz Energy Systems Fachbetriebe dabei unterstützen, die regulatorisch geforderten Qualifikationen einfacher umzusetzen und die Einhaltung der WHG-Anforderungen sicherzustellen. Weitere Informationen zu den WHG-Schulungen unter www.schuetz-energy.net.

Zeichen (mit Leerzeichen): 2.658

¹ Hinweis: Eine Schulungsteilnahme allein führt noch nicht zur Fachbetriebseigenschaft nach AwSV; zusätzlich ist eine Überwachung und Zertifizierung des Betriebes erforderlich, beispielsweise durch die ÜWG.

PRESSEINFORMATION



Presse-Kontakte: Sage & Schreibe Public Relations GmbH, Christoph Jutz, Stephan Hanken, Ramona Rozanski; Herzogstr. 105, 80796 München, T. 089 / 23 888 98-0, F. 089 – 23 888 98-99, E-Mail: c.jutz@sage-schreibe.de; s.hanken@sage-schreibe.de; r.rozanski@sage-schreibe.de.

Die **Schütz GmbH & Co. KGaA** wurde 1958 gegründet. Der Sitz der Unternehmenszentrale befindet sich in Selters im Westerwald (Deutschland). Weltweit verfügt Schütz über 80 Produktionsstandorte mit über 8.000 Mitarbeitern. Mit seinen vier Geschäftsfeldern nimmt Schütz in den jeweiligen Märkten diverse Spitzenpositionen ein. Das Familienunternehmen ist wichtiger Trendsetter und Innovationsgeber.

Bildindex:

Bild 1

Inhouse Seminar von Schütz Energy Systems: Der WHG-Grundkurs vermittelt die theoretischen Grundlagen für die Tätigkeiten als betrieblich verantwortliche Person in einem Fachbetrieb für Heizölverbraucheranlagen nach AwSV.



Bildquelle:

Schütz GmbH & Co. KGaA

Abdruck honorarfrei, um Belegexemplar wird gebeten